

307.2.2 An der Organisationseinheit Institut für diskrete Mathematik und Geometrie der TU Wien ist voraussichtlich ab 01.1.2017 eine Laufbahnstelle - Fachbezeichnung: Algebra (40 Wochenstunden) zu besetzen.

Mit einem monatlichen Mindestgehalt von EUR 3.590,70 (14x jährlich) - Verwendungsgruppe B1 - Stufe 3.

Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von monatlich EUR brutto (14x jährlich).

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.12.2022.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PHD der Fachrichtung Mathematik oder verwandten Faches.

Sonstige Kenntnisse:

Organisatorische Begabung und Teamfähigkeit, Erfahrung in der Durchführung von eigenen Forschungsprojekten ist von Vorteil

Nachweis didaktischer Fähigkeiten durch die Abhaltung von Lehrveranstaltungen für Mathematik-Studierende und im Bereich der Mathematik-Servicelehre (nachgewiesen etwa durch Studierendenevaluationen)

Bereitschaft zur Betreuung bzw. Mitbetreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen wird erwartet

Ausschreibung für eine Laufbahnstelle am Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie an der Technischen Universität Wien. Es wird erwartet, daß der/die erfolgreiche Bewerber_in international anerkannte Forschungstätigkeit im Bereich Algebra oder einem verwandten Gebiet nachweisen kann. Bevorzugt werden Bewerber_innen, deren bisheriger Werdegang auf eine aktive Forschungstätigkeit und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Kolleg_innen der Forschungsgruppe Algebra am Institut für "Diskrete Mathematik und Geometrie" schliessen lässt, und deren Portfolio Engagement in der universitären Lehre auf allen Ebenen erwarten lässt.

Bewerbungsfrist von 19.10.2016 bis 30.11.2016.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.